herpy

PFEILGIFTFRÖSCHE

Ranitomeya benedicta

Ranitomeya benedicta ist ein kleiner, tagaktiver Pfeilgiftfrosch von 16-20 mm aus dem Tieflandwald im Norden Perus. Der klar rote Kopf und der schwarze Körper mit blauem Netzmuster machen ihn zu einem der farbenprächtigsten der Gattung. Bis 2008 wurde er als Unterart von *Ranitomeya fantastica* betrachtet. In der Natur ist er gefährdet, doch Nachzuchttiere vermehren sich bereitwillig in einem gut eingerichteten Terrarium.

Familie: Dendrobatidae Englisch: Blessed Poison Frog Veröffentlicht am 15. November 2026

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**16-20 mm** Kopf-Rumpf-Länge
Lebenserwartung	**5-10 Jahre**
Aktiv	**Tagsüber**
Lebensweise	**Baumbewohnend und bodenbewohnend**
Lebensraum	**Regenwald**
Hautgift in der Natur	**Schwach**
Hautgift in Menschenobhut	**Keins** Nachzuchten. Wildfänge können ihr Gift lange behalten
Schwierigkeitsgrad	**Fortgeschritten**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**40 × 40 × 40 cm** L × B × H für 2 erwachsene Tiere
Temperatur, Tag	**21-26 °C**
Temperatur, Nacht	**18-22 °C**
Luftfeuchtigkeit	**70-100 %**
Wasser	**Wasserschale** Tiefe 1-2 cm
UVB	**Optional**
Ernährung	**Kleine Futtertiere (Springschwänze, Fruchtfliegen)**
Haltung	**Paarweise oder in Gruppen**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Entwicklung	**Kaulquappen werden zum Wasser getragen**
Eiablage	**Am Boden**
Eier pro Gelege	**2-6**
Schlupf	**10-14 Tage**
Larvenzeit	**60-114 Tage** vom Schlupf bis zur Metamorphose
Larvenfutter	**Algen/Pflanzen und Fertigfutter**
Brutpflege	**Bewacht das Gelege und trägt die Kaulquappen**

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Anhang II**
IUCN	**Gefährdet (VU)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM	Ein Paar *R. benedicta* kann in einem Terrarium von 40 × 40 × 40 cm gehalten werden.
TEMPERATUR	Halte das Terrarium tagsüber bei 21-26 °C und nachts bei 18-22 °C. Die Art gedeiht am besten bei etwa 21-24 °C und verträgt kurzzeitig 18-27 °C.
LUFTFEUCHTIGKEIT UND SPRÜHEN	Die Luftfeuchtigkeit sollte 70-100 % betragen. Ein guter Rhythmus sind fast 100 % morgens und abends und 70-75 % mittags, sodass das Terrarium zwischen dem Sprühen etwas abtrocknet.
WASSER UND WASSERQUALITÄT	Eine flache Wasserschale oder eine Bromelie mit Wasser in den Blattachseln genügt.
LICHT UND UVB	*R. benedicta* ist tagaktiv, und das Licht ist vor allem für die Pflanzen da. Biete das ganze Jahr über 12-14 Stunden Licht am Tag mit Leuchtstoffröhren oder LED mit Zeitschaltuhr und Dunkelheit in der Nacht.
FÜTTERUNG	Das Grundfutter sind kleine lebende Gliederfüßer. Tiere jeden Alters nehmen flugunfähige Fruchtfliegen (*Drosophila melanogaster*), und erwachsene Tiere können auch die größere *D. hydei* nehmen.
VERHALTEN UND UMGANG	*R. benedicta* ist tagaktiv und kann etwas scheu sein, besonders als Jungtier, doch in einem dicht bepflanzten Terrarium mit Verstecken sieht man erwachsene Tiere oft. Das Männchen sitzt frei und ruft.
NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET	Peru.

Der vollständige Leitfaden mit Karte und Aktualisierungen: herpy.org/de/pilegiftfroeer/ranitomeya-benedicta